

Biomasse-Übernahmerichtlinien für Heizwerke

Diese Richtlinien gelten für alle Sortimente in allen Heiz-Werken in der jeweils gültigen Fassung. Die Grundlage für die **Biomasse-Übernahmerichtlinien der Heiz(kraft)werke** bilden die Richtlinien zur Anwendung der Gewichtsvermessung von Industrierundholz des Kooperationsabkommens FHP (1994) und die Holzübernahmerichtlinien der Papierholz Austria (Rev 7).

6.1. Übernahme nach dem Atro-Gewicht

An allen Anlagen, die mit einer Brückenwaage ausgestattet sind, ist die Übernahme nach dem Atro-Gewicht durchzuführen. Nachfolgend sind die einzelnen Arbeitsschritte, die dafür notwendig sind, dargestellt.

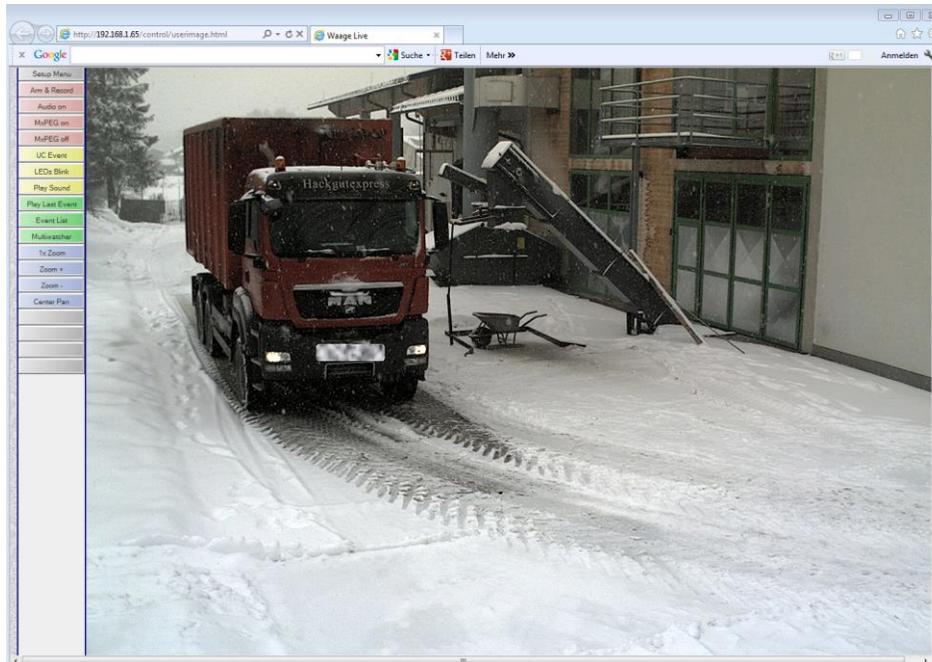
6.1.1. Gewichtsermittlung der Ladung im Anlieferungszustand

Das Frischgewicht (Lutrogewicht, G_U) jeder Lieferung ist als Differenz des beim Werkseingang zu messenden Bruttogewichtes (Fahrzeug + Ladung) und des beim Verlassen des Werkes zu messenden Taragewichtes (Fahrzeuggewicht nach der Entladung) zu ermitteln. Folgender Ablauf ist Standard:

- Größere Schneeauflagen sind vor der Wägung zu entfernen.
- Es ist darauf zu achten, dass sowohl bei der Last- als auch bei der Leerwiegung sich dieselben Personen im Fahrzeug oder außerhalb desselben befinden.
- Die Gewichtsermittlung ist mit einer geeichten Brückenwaage vorzunehmen.

Ablaufschema der Verwiegung:

- 1. Identifikation des anliefernden Fahrzeugs** auf der Brückenwaage mittels Überwachungskamera oder falls kein Kennzeichen sichtbar (Traktor) durch Beschau



2. Dateneingabe am Wägesystem (Modul Centauri):

Fahrzeug-Code (Kennzeichen), Lieferant und Artikel durch eintippen und/oder auswählen aus Liste erfassen

The screenshot shows the Centauri software interface for data entry. The interface includes a menu bar, a toolbar, and a main data entry area. A sidebar on the right contains a 'Schneidzugriff' section with various icons and a 'Betriebsmodus' section with a 'Wägen' button. The main area shows fields for 'FZ-Code', 'Frachter', 'Lieferant', and 'Artikel'. A table below these fields lists items with columns for 'Artikel-Nr.', 'Bezeichnung', 'Menge', 'EH', 'Preis/EH', and 'Pauschal'. The 'Wägen' button in the sidebar shows a weight of 29460kg. The bottom of the interface displays 'schneckprocessaustria' and 'Wägesystem Centauri light'.

3. Erstwägen MIT Fahrzeugführer im Fahrzeug!

Bei wiederholter Anlieferung des gleichen Artikels durch den selben Lieferanten und mit demselben Fahrzeug kann die Datenerfassung durch die Schaltfläche Wiederholwägung nochmals vereinfacht werden da dann nur einmal aus einer Liste ausgewählt werden muss.

4. Fahrzeugführer zur Entladung auffordern (optisches oder akustisches Signal, z.B. Ampelanlage, Gegensprechanlage, Signaltongebener oder manuelles Zeichengeben)

5. Entladung

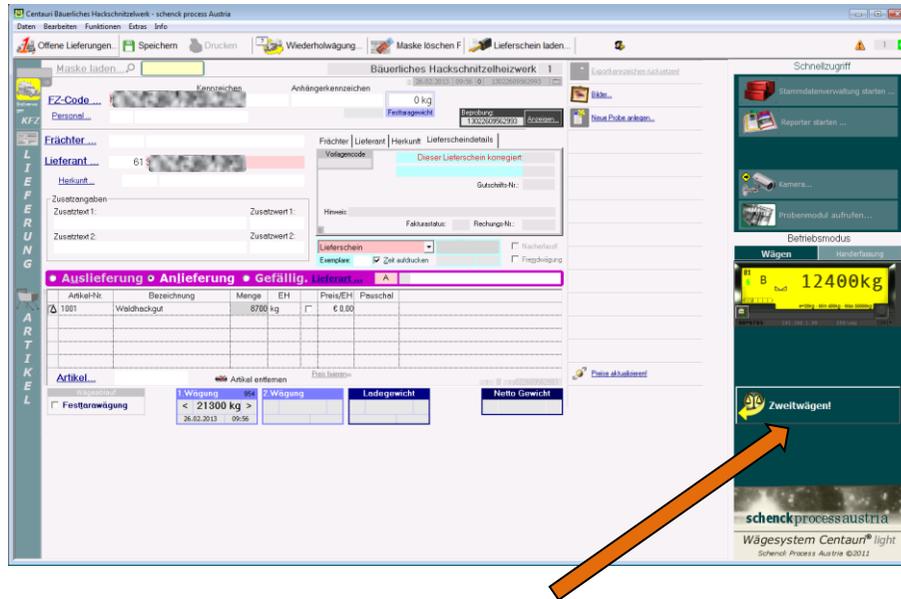
6. Beprobung und optische Überprüfung der Materialqualität

- Durchführung der Probennahme
- Überprüfung des Materials auf Artikel und Verschmutzung

Beprobung KANN bei Bedarf auch später erfolgen. Bei Einsatz von mindestens ZWEI hochauflösenden Überwachungskameras ist eine spätere Zuordnung der Abladestelle zur Lieferung möglich wenn auch aufwendiger!

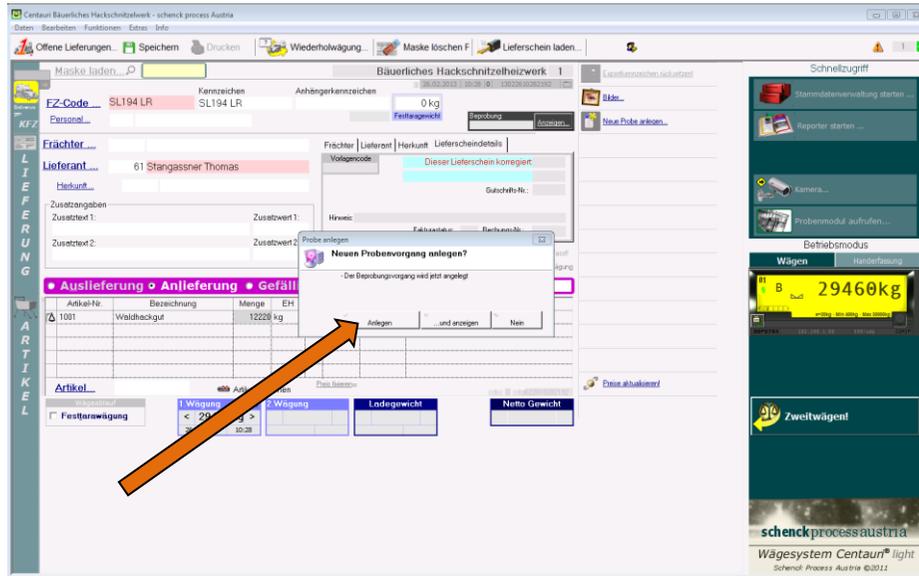
7. Zweitwägung (Tarawiegung)

- Auffahrt des (vollständig) entladenen LKWs auf die Waage
- **Kontrolle ob Fahrzeug vollständig auf Waage steht mittels Überwachungskamera**



- **Durchführung der 2. Wiegung MIT Fahrzeugführer im Fahrzeug!**

8. Anlegen einer Probe und automatisches Erzeugen des Wägescheins

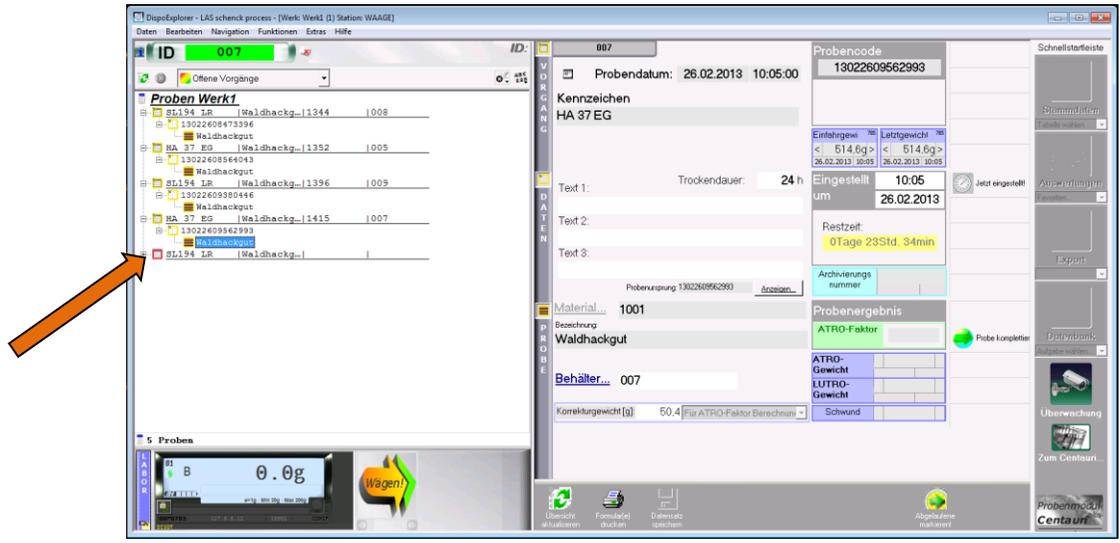


9. Übergabe der Dokumente

- LKW-Fahrer erhält ein Exemplar des Wägescheins und die vom Wägemeister unterfertigten Lieferpapiere
- LKW-Fahrer unterfertigt ein Exemplar des Wägescheins, das auf der Waage verbleibt
- LKW verlässt das Werksgelände
- **Als Ergebnis der Gewichtsermittlung gilt der auf dem Wägeschein ausgedruckte Massenwert.**

10. Aufnahme/Dateneingabe der Probe am Wägesystem und Durchführung der Bestimmung des Atro-Gewichts (im Probenmodul):

- Gefüllte Probenschale (gem. der Vorgaben im nächsten Kapitel!) auf Feinwaage stellen
- Im linken Bereich die ROT gekennzeichnete Lieferung anwählen (anklicken)



- Probe auf Waage mit Handscanner erfassen
- Probe in Trockenschrank ($105^{\circ} \pm 2^{\circ}$ Celsius) stellen

11. Abschluss und Belegerstellung

- Nach 24 Stunden kann eine Probe aus dem Trockenschrank entnommen werden.
- Die ausreichend lang getrockneten Proben scheinen im Probenmodul GRÜN auf.
- Der Behälter (Probenschale) mit seiner Nummer wird im rechten Bereich des Probenmoduls angezeigt.
- Behälter auf Feinwaage stellen und mit Handscanner erfassen
- Belege werden automatisch gedruckt.